

Mitbeten - Tag für Tag

Gebetsinfos - Mai 2021

„Wenn jemand Ohren hat und hören kann, dann höre er! Achtet auf das, was ihr hört!“

Markus 4,23-24 (NGÜ)

1./2. Mai (SA/SO)

ALBANIEN

Hatten die Albaner vor 1990 die höchste Geburtenrate Europas, so ist diese inzwischen stark rückläufig. Trotzdem hat das Land immer noch eine der jüngsten europäischen Bevölkerungen. Von daher ist die biblische Unterweisung der jungen Generation von besonderer Bedeutung. Unsere Partnergemeinde in der südöstlichen Region Mokra e Siperme führt altersgerechte Bibelkurse mit Kindern in drei Dörfern durch. Etwa 100 Kinder sind daran beteiligt. Bete, dass sie Jesus kennenlernen und dass das in die albanischen Familien hinein Kreise zieht.

3. Mai (MO)

ALBANIEN

Eine unserer neuen Partnergemeinden in Tirana hat gerade begonnen, Bibelstudienkurse speziell für Frauen durchzuführen. Es gibt viele alleinerziehende Frauen in der albanischen Hauptstadt, die unter ‚männlicher Gewalt‘ gelitten haben und sich deshalb nur in Frauenkreisen öffnen. Wir beten um Weisheit für die Gruppenleiterinnen und dass die Offenheit für Gottes Wort unter diesen Frauen zunimmt und sie sich Jesus zuwenden.

4. Mai (DI)

ALBANIEN

Wir beten für eine junge Frau aus Trinidad und Tobago, die als Missionarin und BL-Partnerin in Albanien dient. Sie hat in Vlora, einer Stadt im Südwesten, zwei Bibelstudiengruppen mit Kindern und Jugendlichen begonnen. Lasst uns dafür beten, dass ihre Hingabe Aufsehen erregt und junge Albaner vom Wort Gottes berührt werden.

5. Mai (MI)

AFRIKA / ÄTHIOPIEN

Am 5. Juni sollen die Parlamentswahlen stattfinden, die wegen der Covid-19-Pandemie seit Sommer letzten Jahres verschoben wurden. Sie werden von dem Konflikt in der Tigray-Region und einer Reihe gewalttätiger Massaker in verschiedenen Teilen des Landes überschattet. Auch dass der wichtigste Oppositionsführer aus der Region Oromo in Haft bleibt, belastet die politische Stimmung. Wir beten für einen gewaltfreien Wahlkampf und einen guten Wahlausgang für das 112-Mio.-Volk. Bete auch, dass das Philippus-Programm in den Gemeinden und Kirchen, Schulen und Gefängnissen sowie im Leben der einzelnen gute Früchte hervorbringt.

6. Mai (DO)

ÄTHIOPIEN

Wir danken Gott für 381 Gefangene, die in diesem Jahr einen Bibelstudienkurs abgeschlossen haben. Im Zusammenhang mit den ethnischen Konflikten wurden viele Haftstrafen verhängt. Wir beten, dass sich neue Gefangene zum gemeinsamen Bibelstudium einladen lassen und Gott in seinem Wort begegnen.

7. Mai (FR)

ÄTHIOPIEN

In den ehemaligen Regionen Nord-, West- und Ost-Shoa in Zentraläthiopien konnten etwa 300 Oromo- und 200 Amharischsprechende Menschen durch Bibelstudienkurse mit dem Evangelium erreicht werden. Die Teilnehmer freuten sich bei der Abschlussfeier sichtlich, ihre erste eigene Bibel zu erhalten. Bete für diese Oromo und Amharen, dass sie weiter Schritte in die Nachfolge gehen. Bete auch um Schutz und Bewahrung einer Schulung für Mitarbeiter und Pastoren einer protestantischen Kirche im Nordosten des Landes. Die Gegend ist derzeit politisch sehr labil und es kommt dort immer wieder zu Gewalttätigkeiten.

8./9. Mai (SA/SO)

AFRIKA

In Dankbarkeit für unsere Mütter, ihre Liebe und Zuwendung sowie ihre Mühen mit uns, denken wir auch an alle, die keine Kinder bekommen konnten sowie an alle, für die Mutterschaft unter erschwerten Umständen stattfindet. In Afrika wird jedes zehnte Mädchen bereits zwischen 15 und 19 Jahren Mutter. Das bedeutet, dass viele keine echte Jugendzeit erleben und ohne Schulabschluss und Ausbildung bleiben. Durch Kinderehe, frühe Schwangerschaft und den Zwang, schon früh im Haushalt zu arbeiten, werden sie unmündig gehalten und bleiben in hohem Maße abhängig von ihren Männern. Wir beten, dass afrikanische Familien die Freiheit des Evangelium erleben.

10. Mai (MO)

SIMBABWE

Für die BL-Simbabwe ist die Zeit um Ostern die geschäftigste Zeit im Jahr. Auch 2021 fanden mehr als 20 Bibelstudienkurse an den verschiedensten Orten ihren Abschluss. Das Team berichtet von großem Interesse am Wort Gottes und spürbarem geistlichen Wachstum im Land. Wir danken für offene Türen im ländlichen Matabeleland und beten um Segen für anstehende Schulungen für Bibelgruppenleiter und dass sie nicht durch ein Wiederaufleben der Pandemie abgesagt werden müssen.

11. Mai (DI)

SIMBABWE

Im März war die BL-Simbabwe Gastgeber einer konfessionell vielfältigen Gruppe von 85 Pastoren, die sich über die Arbeit der Bibel Liga International informierte. Die Gruppe war sehr angetan von dem Philippus-Bibelstudienmaterial. Wir beten, dass die neu entstandenen Kontakte fruchtbar werden und die Pastoren und Gemeindeleiter in ihren Einzugsgebieten mit Hilfe der Philippus-Bibelkurse neue Gemeinden gründen.

12. Mai (MI)

SÜDAFRIKA

Wir danken, dass auch in der schwierigen Zeit der Pandemie Schulen, Kirchen und Gemeinden in Südafrika Philippus-Bibelstudienkurse durchführen - sei es in Präsenz in Kleingruppen, über Online oder in intensiver Einzelbetreuung. In der Region Vaal schließen an vier Schulen mehr als 1.700 Kinder einen Kurs ab. Wir beten für alle Bibelkursleiter, dass Gott sie auch in ihren Gemeinden gebraucht, um dort Gottes Wort zu verankern.

13. Mai (DO)

D/A/CH *

Mit Christi Himmelfahrt feiern wir, dass Jesus Anteil erhalten hat an der Herrlichkeit, Herrschaft, und Macht Gottes. Wir beten ihn an mit Philipper 2, 8+9 (LU): „Er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz. Darum hat ihn auch Gott erhöht und hat ihm den Namen gegeben, der über alle Namen ist.“

14. Mai (FR)

SÜDAFRIKA

Bei einer Schulung für Gemeindegründer in Tzaneen, in der Provinz Limpopo, bat eine Teilnehmerin unter Tränen um Gebet für ihren Sohn, der 2018 ohne jede Spur von zu Hause verschwunden war. Seitdem litt sie sehr unter der Ungewissheit, ob er überhaupt noch am Leben sei. Zwei Tage nach dem Gebet meldete sie sich voller Freude bei dem BL-Team und erzählte, dass sie zum ersten Mal seit drei Jahren einen Anruf von ihrem Sohn erhalten hätte und dass er lebe. Wir geben Gott alle Ehre, der Gebete erhört.

15./16. Mai (SA/SO)

SÜDAFRIKA

Bitte bete für Kaplan Khoadi, einem unserer Partner in Kapstadt, der oft mit dem BL-Team im Dienst unterwegs ist. In kurzer Zeit verlor er aus unterschiedlichen Gründen acht Familienmitglieder. Möge Gott ihm ganz nahe sein und ihm Trost spenden.

17. Mai (MO)

ASIEN / INDIEN

Immer wieder werden uns Anfeindungen hinduistischer Gruppen gegen christliche Gemeinden gemeldet. So berichtet einer unserer Gemeindegründer aus Südindien, dass Fanatiker seine neu gegründete Gemeinde gewalttätig daran hinderten, sich zu treffen. Und unser Partner in Karnataka, Pastor Sanjay, wurde kürzlich während eines Hausbesuches von 60 Angreifern zusammengeschlagen und musste medizinisch behandelt werden. Bete für seine Genesung - und dafür, dass indische Christen die verfassungsmäßig zugesicherte Freiheit tatsächlich ausüben können, ohne Angst haben zu müssen.

18. Mai (DI)

INDIEN

Kolandai ist frisch ausgebildeter Gemeindegründer in Tamil Nadu. Er ist mit Eifer dabei, Menschen für Christus zu gewinnen und nutzt das Bibel Liga-Material intensiv für persönliche Evangelisation. Inzwischen ist seine Bibelgruppe auf 15 Teilnehmer gewachsen. Wir danken für Kolandai und beten, dass Gott ihn weiter zur Verbreitung seines Wortes gebraucht.

19. Mai (MI)

INDIEN

Wir beten für Rakesh aus Rajasthan, der aus einer hinduistischen Familie kommt. In einer Bibelgruppe entdeckte er die Liebe Jesu und wurde gerettet. Danach erlebte er körperliche Heilung und wurde zu einem lebendigen Zeugnis in seiner neuen Gemeinde. Bete für Rakesh, dass er möglicher Bedrängnis gegenüber standhaft und fest in Christus gegründet bleibt.

20. Mai (DO)

THAILAND

14 laotische Wanderarbeiter kamen in der Provinz Pathum Thani zum Glauben und ließen sich taufen. Bete dafür, dass noch mehr Gastarbeiter in Thailand zum Glauben finden.



21. Mai (FR)

NEPAL

Trotz der schwierigen Pandemie-Situation - derzeit steigen die Infektionszahlen in Nepal wieder - können die auf der Bibel basierenden Englischlernkurse in verschiedenen Teilen Nepals unter Einhaltung der Abstandsregeln fortgesetzt werden. Die Umstände sind schwierig, aber der Dienst kommt nicht zum Erliegen. Bete für die Kursleiter um Weisheit und Vorsicht. Der zuständige Lehrer von Dhangadi betreut eine Englischklasse mit 18 Schülern, von denen elf noch keine Christen sind. Bete, dass sie sich für den Glauben öffnen.

22./23. Mai (SA/SO)

D/A/CH *

Wir beten an diesem Pfingstwochenende um Erweckung im deutschsprachigen Raum und um eine neue Liebe für Gottes Wort in den christlichen Kirchen und Gemeinden. Zusammen mit Christen in aller Welt gedenken wir der Ankunft des „Beistandes“, der Jesu Jüngern zur Seite steht und uns hilft, die Worte der Schrift zu verstehen.

24. Mai (MO)

NEPAL

Vieles, was der Geist Gottes derzeit in Nepal wirkt, entsteht als Frucht aus persönlichen Einzelgesprächen. So wie bei Gorkha, einem unserer Schulungsteilnehmer. Gleich nach seiner Ausbildung gründete er mit zehn Nepalesen eine neue Gruppe. Mit ihnen war er schon zuvor über den Glauben ins Gespräch gekommen. Drei weitere, die Jesus als ihren Herrn angenommen haben, kamen mit ihren Kindern dazu. So ist eine kleine Gemeinschaft entstanden. Bete, dass der Herr weitere Nepalesen zuführt.

25. Mai (DI)

LATEINAMERIKA / DOM. REP.

In den acht (von 31) dominikanischen Provinzen Pedernales, El Seibo, Espaillat, Hato Mayor, Hermanas Mirabal, Independencia, La Altagracia und Elias Piña herrschen viel Kriminalität und Gewalt. Hier leben unterschiedlichste Menschen, die Gott meist nicht kennen. Die BL der Dom. Republik bittet um unser Gebet für Mitarbeiter und Pastoren, die bereit sind, in diese Provinzen zu gehen, um auch dort Menschen für Christus zu gewinnen.

26. Mai (MI)

DOM. REP.

Unser Partner, Pastor Alberto Toribio, schulte im Oktober 2018 zehn Gemeinden mit dem Philippus-Programm. Er bittet um unser Gebet für diese Gemeinden, die ihre bibelmissionarischen Aktivitäten nun wieder aufnehmen, die sie wegen der Pandemie aussetzen mussten. Der Hunger nach Gottes Wort sei bei vielen Menschen spürbar.

27. Mai (DO)

PERU

Wir beten für das Kinder- und Jugendprojekt und den Philippus-Bibelstudienkurs in der Gemeinde von Ancón in der Metropolregion Lima. Bete, dass viele Peruaner, die daran teilnehmen, empfänglich sind für Gottes rettende Gnade.

28. Mai (FR)

KOLUMBIEN

Ricardo und Diva Cifuentes gründen derzeit eine Gemeinde in Valle del Cauca, im Westen von Kolumbien. Sie arbeiten bei dieser Gründung besonders mit jungen Menschen, die erste Schritte aus einer Drogenabhängigkeit machen und bitten um unser Gebet: Dass sich die Betroffenen wirklich auf Gott einlassen; dass sie völlig von ihrer Sucht befreit werden; und dass sie wieder in ihre Familien zurückfinden und dort zu Zeugen für Jesus werden.

29./30. Mai (SA/SO)

KOLUMBIEN

Unsere Partnerin in Villagorga, Isalia Ortíz, studierte mit einer Gruppe das Johannesevangelium. Daraus ist inzwischen eine kleine Gemeinde entstanden. Die Region nahe der Provinzhauptstadt Cali gilt als einkommensschwach und die meisten Familien leben zusätzlich vom Obstverkauf an der Straße. Doch diese Einnahmen sind durch die Pandemie vollständig weggebrochen und Isalia und ihre Gemeinde spüren das schmerzhaft. Sie bittet um Gebet für eine Besserung der Situation.

31. Mai (MO)

KOLUMBIEN

Angelica und José sind Jugendleiter in Cali. Die Arbeit mit den Jugendlichen hat ihre Herausforderungen, aber die beiden haben ein großes Herz dafür: „Wir wollen eine Verbindung von jungen Menschen und Gemeinde herstellen. Dazu ist es wichtig, ihnen auch zuzuhören. Das Wertvollste ist, die Veränderung in ihren Gesichtern zu sehen, wenn sie den Herrn annehmen.“ Wir beten für das junge Ehepaar, das mit der BL-Gemeindegründer-Ausbildung fast fertig ist und schon erste Schritte in ihrem neuen Gründungsprojekt macht.

* Das Kürzel **D/A/CH** - Deutschland, Österreich und die Schweiz - steht für alle Gebetsanliegen und Dienste der Bibel-Liga im deutschsprachigen Raum.